

**Antrag der SPD-Fraktion vom 20. Januar 2026
betr. Bezahlbaren Wohnraum für AZUBIs schaffen**



SPD-STADTVERORDNETENFRAKTION DARMSTADT
SPD-Fraktion·Marburger Str. 13, 64289 Darmstadt

**SPD-Stadtverordnetenfraktion
Darmstadt**
Marburger Str. 13
64289 Darmstadt

Fon: 06151 – 2 79 02 75
info@spdfraktion-da.de
www.spdfraktion-da.de

Antrag

Bezahlbaren Wohnraum für AZUBIs schaffen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, wie gesonderter Wohnraum für Auszubildende geschaffen werden kann.
2. Im Rahmen dieser Prüfung soll ermittelt werden, welche Förderprogramme des Landes Hessen in Darmstadt zum Einsatz gebracht werden können.
3. Die Mieten für die Auszubildenden sollen sich an den BAFÖG Sätzen für Wohnraum orientieren. Ein Mietzuschuss durch die Ausbildungsbetriebe wird angestrebt.
4. Dazu soll der Magistrat mit der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer, möglichen Ankerunternehmen, Vertreter*innen der beruflichen Schulen, der Liga der freien Wohlfahrtsverbände und den Gewerkschaften einen runden Tisch über Wege der Realisierung eines solchen Projekts einrichten.
5. Bei der Entwicklung sollen die besonderen Gegebenheiten der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Region berücksichtigt werden.
6. Parallel hierzu sollen weitere Gespräche geführt werden, mit dem Ziel der Prüfung einer gemeinsamen Umsetzung des Projektes, beispielsweise mit der BauvereinAG, der HEAG-Wohnbau und dem gemeinnützigen Siedlungswerks GmbH Frankfurt, um in die konkrete Planung einzusteigen.
7. Auch die Option der gemeinsamen Gründung eines AzubiWerkes soll geprüft werden.

Begründung:

Mit einem Wohnheim für Auszubildende soll den besonderen Wohnbedürfnissen von Auszubildenden Rechnung getragen werden und der Ausbildungsstandort Darmstadt, insbesondere vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels, gestärkt werden. Der angespannte Wohnungsmarkt – vor allem im Segment der bezahlbaren Wohnungen – erschwert die Wohnungssuche für junge Menschen, die sich für eine Ausbildung begeistern können. Die Nachfrage nach kleinen und bezahlbaren Wohnungen ist insbesondere in Darmstadt sehr hoch und ein entsprechendes Angebot für Auszubildende eine Seltenheit. Es ist unser Anliegen, dass die Darmstädter Wohnungspolitik Rücksicht auf alle Zielgruppen nimmt und vielfältige und bezahlbare Wohnmöglichkeiten für alle schafft. Mit dem neuen Konzept für Azubi-Wohnen sollen die individuellen Bedürfnisse der Auszubildenden angesprochen und befriedigt werden. Dieses Angebot wird die Attraktivität Darmstadts als Ausbildungsstandort erhöhen. Darüber werden bessere Startbedingungen für junge Menschen geschaffen, die ihre Ausbildung in Darmstadt absolvieren wollen. Außerdem kann das AZUBI Wohnen einen Beitrag zur Bekämpfung des Fachkräftemangels leisten.

Das Pilotprojekt ist gleichermaßen eine direkte Reaktion auf den zunehmend dynamischeren Arbeitsmarkt. Dieses innovative Wohnkonzept soll jungen Talenten eine attraktive Ausbildungszeit ermöglichen und gleichzeitig soll die Attraktivität Darmstadts als Ausbildungsstandort für die Fach- und Führungskräfte von morgen gesteigert werden. Auf diese Weise können sich lokale Unternehmen zudem hervorheben und mit diesem Angebot bei den jungen Menschen punkten.

Darmstadt, 20.01.2026

Michael Siebel
(Fraktionsvorsitzender)